



An der Deutschen Sporthochschule Köln ist im Institut für Biomechanik und Orthopädie zum 01.02.2019 eine Stelle als

wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 25 Stunden und 53 Minuten (65%) befristet für drei Jahre bis zum 31.01.2022 zu besetzen.

Die Stelle, im Rahmen eines DFG geförderten Projektes, ist zur Förderung der wissenschaftlichen Qualifizierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) zu besetzen. Sie ist befristet für die Dauer von drei Jahren. Dieser Zeitraum wird als angemessen für die Förderung der wissenschaftlichen Qualifizierung angesehen.

Ihre Aufgaben

- Erforschung von neuen Mechanismen bei der Entstehung von Osteoarthritis und Osteoporose unter Anwendung primärer Zellkulturmodelle und transgener Mausmodelle
- Analyse der pathophysiologischen Auswirkungen einer vermehrten laufinduzierten mechanischen Belastung auf den Gelenkknorpel und Knochen der Platin 3 Knock-out und Platin 3 Überexprimierenden-Maus
- Anwendung von biochemischen und molekularbiologischen Methoden zur Analyse des Gelenkknorpels und subchondralen Knochens
- Planung und Durchführung der Studien
- Statistische Analyse der erarbeiteten Datensätze
- Anfertigung von Berichtsvorlagen und englischsprachigen wissenschaftlichen Publikationen

Erforderlich sind

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) im Fach Biologie, Biochemie, Bioengineering, Biomedizintechnik oder einer ähnlichen Disziplin
- Ausgezeichnete schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten (deutsch/englisch)
- Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten
- Bereitschaft zur Promotion

Erwünscht sind

- Kenntnisse in Biomechanik, Mechanobiologie, Biochemie, Zellbiologie oder Molekularbiologie
- Erfahrungen im Umgang mit Mäusen
- Hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Flexibilität und Belastbarkeit
- Lernbereitschaft, ausgeprägte Eigeninitiative und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft

Bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis Entgeltgruppe 13 TV-L /TVÜ-L.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils im wissenschaftlichen Bereich an und fordert deshalb insbesondere qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende sachliche Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Deutsche Sporthochschule Köln unterstützt ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **1850-WMA-Orthopädie** bis zum **13.12.2018** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.



Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau PD Dr. Niehoff unter Tel. 0221 4982-5620. Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Frau Gieseler unter Tel. 0221 4982-7531 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung. Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de.

